Niederschrift

(öffentlicher Teil)

über die Sitzung des Ortschaftsrates Jeber-Bergfrieden

Sitzungstermin:	Donnerstag, 12.08.2010
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	20:30 Uhr
Ort, Raum:	im Gemeindezentrum, Weidener Straße 6,

Anwesend waren:

Ortsbürgermeister
Herr Kurt Schröter

stellv. Ortsbürgermeister
Herr Holger Krauleidis

Ortschaftsrat
Herr Frank Dürre
Herr Wilfried Heise
Herr Lars Kolbe
Herr Torsten Mitsching

Es fehlten:

Verwaltung:

Frau V. Mergenthaler - Protokollantin

Gäste:

Herr Jännsch - Vors. Schützenverein „Wilhelm Tell 1923 e.V.“ Jeber-Bergfrieden

Beschlussfähigkeit war gegeben:

war nicht gegeben:

Protokoll:

1. **Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**
 Der Ortsbürgermeister begrüßte alle anwesenden Ortschaftsräte und Gäste. Er stellte die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates fest und machte auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam.
 Die Ortschaftsräte stimmten der vorliegenden Tagesordnung zu.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	6	0	6	0	0

2. **Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung**
 Der Ortsbürgermeister wies darauf hin, dass die Ortschaftsräte, sofern sie sich bei einem Tagesordnungspunkt vom Mitwirkungsverbot betroffen fühlen, dies vor der Diskussion zu dem entsprechenden TOP mitzuteilen haben.

3. **Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates vom 17.5.2010**
 Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Ortschaftsratssitzung vom 17.05.2010 wurde von den Ortschaftsräten bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	6	0	6	0	0

4. **Einwohnerfragestunde in den Sitzungen des Ortschaftsrates der Ortschaft Jeber-Bergfrieden**
Vorlage: COS-BV-219/2010
 Entsprechend dem 2. Begleitgesetzes zur Gemeindegebietsreform kann der Ortschaftsrat in seinen Sitzungen wieder eine Einwohnerfragestunde durchführen. Ein entsprechender Beschluss steht heute bereits auf der Tagesordnung. Die Einwohner der Ortschaft Jeber-Bergfrieden können in den Ortschaftsratssitzungen Anfragen stellen und Hinweise geben.
 Die Ortschaftsräte stimmen einer Einführung der Einwohnerfragestunde zu.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	6	0	6	0	0

5. 2. Änderungssatzung der Hauptsatzung der Stadt Coswig (Anhalt)

Vorlage: COS-BV-016/2009/2

Mit der Zwangseingemeindung der Gemeinde Thießen zum 01.09.2010 wird diese eine Ortschaft der Stadt Coswig (Anhalt) und erhält entsprechend dem 2. Begleitgesetz eine Ortschaftsverfassung.

Der Ortsbürgermeister verwies auf den Artikel 2 der Änderungssatzung, in dem bereits unter § 12 ein Absatz 7 für die Möglichkeit der Einführung einer Fragestunde in den Ortschaftsratssitzungen mit aufgenommen wurde.

Die Ortschaftsräte äußerten ihren Unmut darüber, dass im 2. Begleitgesetz viele Zugeständnisse gegenüber den Kommunen gemacht wurden, die nun zwangseingemeindet werden.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- Verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	6	0	4	1	1

6. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2010

Vorlage: COS-BV-163/2010/1

Für die Ortschaft Jeber-Bergfrieden wurden folgende Haushaltspositionen in den Nachtrag der Stadt Coswig (Anhalt) aufgenommen.

Kita „Kunterbunt“ - zusätzliche Personalkosten durch Krankheit

Sportplatz - 2.000 € Mehrausgaben für Heizöl (Winter)

Für das DGH, die FF Jeber-Bergfrieden und für den Saal Weiden mussten ebenfalls mehr Mittel für die Heizung eingestellt werden. Mehrausgaben fielen in der Grundschule für den DSL-Anschluss an und in der FF Weiden wurden zusätzliche Mittel für Dienstbekleidung benötigt für neue Feuerwehrkameraden. Für das Förderprogramm „Sprachstandsfeststellung“ in der Kita konnten zusätzliche Einnahmen in Höhe von 1.100 € erzielt werden.

Der Ortsbürgermeister gab noch einmal die geplanten Investitionen von 2010 – 2014 des damaligen Gemeinderates Jeber-Bergfrieden bekannt. Im vorliegenden Nachtragshaushalt der Stadt Coswig (Anhalt) sind dort im Investitionsplan keine Maßnahmen für Jeber-Bergfrieden eingestellt. Er forderte die Fachbereiche der Verwaltung auf, die im Nachtragshaushalt 2009 der Gemeinde Jeber-Bergfrieden aufgeführten Investitionen bei der Planung 2011 und Folgejahre zu berücksichtigen. Die Ortschaftsräte stimmten dem Nachtragshaushalt zu.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	6	0	5	1	0

7. Gefahrenabwehrverordnung der Stadt Coswig (Anhalt)

Vorlage: COS-BV-234/2010

Durch Zuordnung der Gemeinde Thießen zum 01.09.2010 zur Stadt Coswig (Anhalt) existiert die Verwaltungsgemeinschaft Coswig (Anhalt) nicht mehr. Die Stadt Coswig (Anhalt) ist nunmehr zuständig für die Gefahrenabwehr. Der Ortsbürgermeister verwies auf die Beschlussbegründung und merkte an, dass die Anzeigepflicht bei Veranstaltungen neu im § 9 aufgenommen wurde.

Herr Krauleidis fragte an, warum im § 5 nicht auf die jährlich festgelegten Brenntage für die Verbrennung von Gartenabfällen mit aufgenommen wurden.

Die Möglichkeit der Verbrennung von Gartenabfällen beschließt der Landkreis Wittenberg und kann somit nicht Bestandteil dieser Satzung sein.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	6	0	4	0	2

8. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

Schützenverein

Der Ortsbürgermeister bittet Herrn Jännsch, Vorsitzender des Schützenvereins, einige Ausführungen zur Vereinsarbeit und zur Bewirtschaftung des Schießplatzes zu machen.

Herr Jännsch berichtete, dass der Schützenverein nur noch aus 10 Mitgliedern besteht und davon noch ca. 4-5 Mitglieder aktiv sind. Der Schützenverein hat bereits Kontakt zur Schützengilde Coswig (Anhalt) aufgenommen und strebt eine Eingliederung an. Der jetzige Schützenverein kann mit seinen geringen Mitgliederzahlen keine Vereinsarbeit leisten und ist auch finanziell nicht in der Lage, das Objekt (Schießplatz) zu unterhalten.

Herr Jännsch betonte in diesem Zusammenhang das Entgegenkommen der Stadt, die die Zahlung des Erbbaupachtzinses für zwei Jahre erlassen hat.

Kommt es zu einer Fusion mit der Schützengilde (ca. 30 Mitglieder) wird diese sicherlich den Vertrag übernehmen.

Die Auflagen zur Abwasserentsorgung wurden vorerst so erfüllt, dass man eine abflusslose Klärgrube nutzt. Die Errichtung einer Schilfkläranlage soll später erfolgen.

Herr Jännsch informiert die Räte, dass am 21.08.2010 ab 15.00 Uhr auf dem Schießplatz eine Schützenfeier stattfinden wird.

- Königsschießen der Damen
- Schnupperkurs KK – Schießen
- evtl. Bogen- und Luftgewehrschießen

Für das leibliche Wohl wird gesorgt und für die musikalische Unterhaltung tritt ein Fanfarenzug auf.

Der Ortsbürgermeister dankte Herrn Jännsch für seine Ausführungen.

Mitteilungen Bürgermeister

- Veranstaltungen
 - 14.08.10 Tag der offenenen Tür der FF Weiden
 - 14.08.10 Laurentiusmarkt in Coswig
 - 21.08.10 Schützenfeier
 - 04.09.10 Einweihung Schulhof mit Ausstellung und Tag der offenen Tür der GS

- Saal Weiden

- Parkett wird derzeit erneuert

Herr Walter Knopf übernimmt bei der Nutzung des Saales in Weiden die Betreuung der Nutzer (Schlüsselübergabe und Abnahme des Objektes nach der Nutzung)

Herr Kolbe teilte dem Rat mit, dass er als Mitglied des Feuerwehrvereins in Weiden im Besitz eines Gesundheitspasses ist. Er erhielt die Auflage einer jährlichen Belehrung und möchte wissen, ob solche Belehrungen auch in der Stadt (evtl. Kindergärtnerinnen) durchgeführt werden.

Der Ortsbürgermeister leitet diese Anfrage weiter an die Verwaltung.

Herr Heise teilte den Räten mit, dass für das Oktoberfest 2011 ein neuer Festplatz gesucht wird. In diesem Jahr ist die Fa. Stadelmann für das Oktoberfest verantwortlich. Die Veranstaltung am Freitag wird Feuerwehverein Weiden durchführen.

Der Ortsbürgermeister beendete um 20.30 Uhr den öffentlichen Teil der Ortschaftsratssitzung.

Coswig (Anhalt), den 19.08.2010

Schröter
Ortsbürgermeister

Mergenthaler
Protokollantin